

1. Dezember

Advents-Geheimnisse

„Advent“, sagt Paul, „ist für mich die geheimnisvollste Zeit des Jahres.“

„Für mich auch“, sagt Pia.

„Und warum?“, fragen Papa und Mama.

„Weil es ganz viele Düfte gibt“, meint Paul. „Der Kuchenduft und der Plätzchenduft am Mittag, wenn man heimkommt, der ist am allerschönsten.“

Heute war das ganze Haus voll von Spekulatiusduft.

„Und warum ist der Advent noch geheimnisvoll?“

„Weil man noch nicht weiß, was man zu Weihnachten bekommt“, sagt Pia.

„Weil man Geschenke bastelt“, meint Mama.

„Weil es so dunkel ist“, sagt Paul, „fast gespenstisch dunkel.“

„Weil die Kerzen flackern“, sagt Papa.

„Weil man jeden Tag ein Türchen aufmachen kann am Adventskalender“, sagt Mama.

„Weil Geschichten vorgelesen werden“, sagt Pia.

„Weil der Weihnachtsschrank voller Geschenke ist“, fällt Paul noch ein.

„Weil es überall Sterne gibt und Glitzerkugeln auf dunklen Zweigen“, überlegt Papa. „Der Gegensatz von Dunkel und Hell ist spannend und geheimnisvoll.“

„Weil das Christkind kommt und das kann keiner erklären“, meint Pia.

„Weil der Weihnachtsbaum geschlagen und geschmückt wird und das Weihnachtszimmer abgeschlossen wird, bis wirklich Heiligabend ist.“

„Ich finde“, sagt Paul, „Advent ist die schönste Zeit im ganzen Jahr.“

Mama legt einen Kranz auf den Tisch und stellt die dicke Kerze mitten hinein. Die Kerze flackert im dunklen Zimmer. Geheimnisvoll.

„Geheimnisvoll und supertoll“, flüstert Pia. Pia, Papa, Mama und Paul schauen in den Schein der Kerzen. Pia geht schon in die Schule, Paul ist noch im Kindergarten. Dort basteln sie zu Weihnachten etwas für die Eltern. Das darf er nicht verraten. Pia will ihre erste Geschichte schreiben. Sie ist noch im Kopf versteckt, so richtig weiß sie sie noch nicht. Aber sie will die Geschichte aufschreiben für Papa und Mama und Oma und Opa. Pia will auch Bilder dazu malen – mit Wasserfarben und knallbunt.

Aber das alles darf sie auch Paul noch nicht verraten. Das ist ja das Schöne am Advent und an Weihnachten. Jeder läuft mit Geheimnissen herum, mit Geheimnissen, die noch versteckt sind im Kopf, im Zimmer oder im Weihnachtsschrank. – Und der Weihnachtsschrank steht bis Weihnachten verschlossen im Wohnzimmer.